

# Südeichsfeld Bote



**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft  
Ershausen/Geismar**

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden  
Bernterode, Dieterode, Geismar, Kella, Krombach, Pfaffschwende,  
Schimberg, Schwobfeld, Sickerode, Volkerode, Wiesenfeld

*Hier steckt unsere Heimat drin!*

Jahrgang 16

Mittwoch, den 16. Oktober 2013

Nummer 10

## GREGORIANIKA live in concert



**Samstag, 09. November, 19.00 Uhr  
Kath. Pfarrkirche Schimberg-Ershausen**

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 6.

## Redaktionsschluss für die November - Ausgabe:

06.11.2013

### Erscheinungstag:

13.11.2013

Anzeigenvorlagen sind bis zu diesem Termin einzusenden an:

Druck und Verlag:

LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Telefon-Nr.: 03677/2050-0

Telefax: 03677/2050-21

E-Mail: [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de)

oder an die

Verwaltungsgemeinschaft

„Ershausen/Geismar“

Hauptamt, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg

Tel.: 036082/44113

Fax: 036082/44133

E-Mail: [poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de](mailto:poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de)

### Herausgeber:

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Die veröffentlichten Informationen Dritter erfolgen ohne Gewähr und stellen nicht die Meinung der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ dar.

## VG „Ershausen/Geismar“ informiert

### Notruf

Kinder- und Jugendtelefon

**112**  
(08 00) 0 08 00 80

### Landratsamt Eichsfeld

Zentrale (0 36 06) 6 50 -0

e-mail: [Landratsamt@lk-eichsfeld.de](mailto:Landratsamt@lk-eichsfeld.de)

### Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Kreisstraße 4, 37308 Schimberg

Tel.: 036082/441-0

Fax: 036082/44133

e-mail: [poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de](mailto:poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de)

web: [www.ershausen-geismar.de](http://www.ershausen-geismar.de)

### Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft

Montag		9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und	13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch		geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag		9.00 - 12.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, insbesondere für die

Meldebehörde (03 60 82) 4 41-25

Standesamt 4 41-30

und den Vorsitzenden 4 41-11

auch außerhalb der Sprech- und Dienstzeiten einen Termin zu vereinbaren.

### Was erledige ich wo?

Zentrale	4 41-0
Hauptamt	4 41 13
Bauamt	4 41 27
Steueramt	4 41 28
Ordnungsamt	4 41 30
<b>Rippel</b>	
<b>Vorsitzender</b>	

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Einstellung

#### eines/einer Verwaltungsfachangestellten

für den Einsatz in der Kämmerei. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden. Das Beschäftigungsverhältnis wird zunächst als Elternzeitvertretung gemäß § 14 Absatz 1 Satz 2 Ziffer 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz bis zum 31. März 2016 befristet.

Zu den **Aufgaben** gehören insbesondere die Mitwirkung bei der Erstellung der doppischen

- Eröffnungsbilanzen
- Haushaltspläne
- Jahresabschlüsse der Verwaltungsgemeinschaft sowie ihrer Mitgliedsgemeinden

Folgende **Anforderungen** werden an die Bewerber/innen gestellt:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- sichere Anwendung der Standardsoftware-Programme
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen, selbständigen und ergebnisorientierten Arbeiten.

Wünschenswert sind Grundkenntnisse des doppischen Haushaltswesens und der Kosten- und Leistungsrechnung. Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerber/innen, die im Sinne des § 2 Absatz 2 und 3 des Sozialgesetzbuches (SGB) IX schwerbehindert oder schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **21. Oktober 2013** an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“**

**Herrn Rippel**

**Kreisstraße 4**

**37308 Schimberg.**

## Informationen der VG „Ershausen / Geismar“

### Bekanntmachung

Am Freitag, den 01.11.2013 bleibt die Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ geschlossen.

Schimberg, den 09.10.2013

gez. Rippel  
Vorsitzender

### Berichtigung - Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten

#### Sprechstunden in der VG „Ershausen/Geismar“

Donnerstag	15.00 bis 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung
Telefon	90361 - Büro VG oder über 4410
Dienststelle HIG	03606-6510

## Bundestagswahl 2013

Die Wahlen zum 18. Deutschen Bundestag liegen hinter uns. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für das ehrenamtliche Engagement aller Wahlhelfer am 22.09.2013 bedanken. Sie haben mit Ihrem Einsatz wesentlich zum guten Gelingen der Wahl beigetragen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch künftig für diese wichtige Aufgabe zur Verfügung stehen.

**Rippel**  
**Vorsitzender**

## Standesamt „Ershausen / Geismar“

Kreisstr. 4, 37308 Schimberg, Tel.: 036082/44130

Montag: 9:00 - 12:00  
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr  
Mittwoch: Geschlossen

### Öffnungszeiten:

Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 17:00 Uhr  
Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr

### Welche Unterlagen benötigen Sie für die Anmeldung zur Eheschließung?

wer? / Und wenn...	dann mitbringen:
1. jeder	- Gültigen Personalausweis / Reisepass (ggf. Aufenthaltsberechtigung...) - vom Einwohnermeldeamt eine „erweiterte Aufenthalts- und Meldebescheinigung“ (= „Ledigkeitsbescheinigung“), max. 6 Monate alt - Aktuellen Auszug aus dem Geburtenregister, max. 6 Monate alt
2. Wenn nur ein Partner zur Anmeldung kommen kann	- Vollmacht zur Anmeldung einer Eheschließung
3. Wenn sie in Deutschland geschieden wurden	- Auszug aus dem Eheregister und ein rechtskräftiges Scheidungsurteil (Ausländer: Anerkennung der deutschen Scheidung in ihrem Heimatland)
Wenn sie im Ausland geschieden wurden	- Erkundigen Sie sich bitte direkt im Standesamt
4. Wenn Sie verwitwet sind	- Auszug aus dem Eheregister und eine Sterbeurkunde des Ehegatten.
5. Wenn Sie adoptiert wurden	- Adoptionsbeschluss oder Adoptionsurkunde - falls vorhanden „Familienbuchschrift“ Ihrer Adoptiveltern
6. Wenn Sie nicht in der BRD geboren sind	- Geburtsurkunde mit Eintragung der Eltern, ggf. mit Übersetzung
7. Wenn Sie nicht von Geburt an deutsch sind	- Einbürgerungsurkunde - Staatsangehörigkeitsausweis - Registrierschein - Spätaussiedler-Ausweis...
8. Wenn Ihr Vor-/Nachname durch Beschluss /Erklärung geändert wurde	- Urkunde / Urteil über die Namensänderung, ggf. Registrierschein
9. Wenn Sie ein gemeinsames Kind haben (mit Vaterschaftsanerkennung)	- Auszug aus dem Geburtenregister (Geburtsurkunde), Sorgeerklärung, Vaterschaftsanerkennung
10. Staatsangehörige aus Albanien, Bulgarien, Dänemark, Finnland, Griechenland, Großbritannien (mit dortigem Wohnsitz), Irland, Italien, Japan, Kap Verde, Kenia, Kroatien, Kuba, Liechtenstein, Luxemburg, Moldau, Mosambik, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich (zusätzlich: Staatsangehörigkeitsausweis), Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Tansania, Tschechien, Türkei, Ungarn benötigen ein „Ehefähigkeitszeugnis“	

### Allgemeine Informationen zum Heiraten

#### Zuständigkeit:

Zuständig für die Entgegennahme der Anmeldung zur Eheschließung ist das Standesamt, in dessen Bezirk einer der Verlobten seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. **Die Eheschließung muss innerhalb von 6 Monaten erfolgen.**

#### Namensrecht nach § 1355 BGB:

- Die Ehegatten sollen einen gemeinsamen Namen bestimmen. Zum gemeinsamen Ehenamen kann der Geburtsname des Mannes oder der Frau bestimmt werden und seit dem 01.01.2005 kann auch ein Name aus einer früheren Ehe zum gemeinsamen Ehenamen bestimmt werden.
- Ein Doppelname aus beiden Namen für beide Ehegatten ist nicht möglich!
- Wenn die Ehegatten bei der Eheschließung keine Wahl treffen, behält jeder seinen Namen.

Die Namensbestimmung kann nachgeholt werden.

- Der Ehegatte, dessen Name nicht Ehefrau geworden ist, kann bei der Eheschließung oder auch später seinen bisherigen Namen dem neuen Ehenamen mit Bindestrich voranstellen oder anfügen.  
(Bei mehrteiligen Namen gelten Sonderregelungen, erkundigen Sie sich beim der Anmeldung zur Eheschließung)
- Verwitwete oder geschiedene Partner können den Namen wieder annehmen, den sie vor der Eheschließung geführt haben.

#### Trauzeugen:

Zur Eheschließung können bis zu 2 Zeugen mitgebracht werden, diese müssen volljährig sein, Deutsch verstehen und einen gültigen Reisepass - oder Personalausweis bei sich haben.

## Nichtamtlicher Teil

### Aus der Verwaltungsgemeinschaft

#### Informationen

#### Frei lebende Katzen



Jung und niedlich → wird zu → alt krank?

#### Sie haben Verantwortung!

Wer eine freilebende Katze füttert, wird rechtlich zum Tierhalter und hat damit alle Verpflichtungen nach Tierschutzgesetz, d.h. die Pflege, zu übernehmen. Der Tierhalter muss außerdem über das Wissen zur Ernährung und Pflege von Katzen verfügen. Dies kann dieses Merkblatt nicht abdecken.

Wichtigster Pflegeaspekt ist die Verhinderung einer unkontrollierten Fortpflanzung von Katzen. Jeder Katzenhalter hat daher sein Tier kastrieren zu lassen.

Regionale Überpopulationen von Katzen führen zur Ausbreitung von chronischen Infektionskrankheiten, wie lebenslangem Katzenschupfen, Leukose oder Katzenseuche, sowie Schwächung der Tiere durch Inzucht, schlechtem Immunstatus und Parasiten. Begünstigt wird diese Entwicklung durch zunehmende Scheu und schlechtem Zugriff auf die Tiere.

Flöhe, Zecken, Würmer und Toxoplasmen sind außerdem ein hygienisches Problem bei Kontakt mit Menschen bzw. durch Kot auf Kinderspielflächen und in Gärten. Eine Vielzahl von Katzen auf engem Raum verursacht auch ordnungsrechtlich Schwierigkeiten (z.B. durch Belästigung Anwohner/Nachbarn, Lärm, Kot oder Gefährdung des Straßenverkehrs). Weiterhin besteht die Gefahr einer Dezimierung geschützter wildlebender Tiere (Singvögel, Insekten, Nager).

Nicht zuletzt sind ungewollte Tiere Auslöser für Tierschutzvergehen.

Überforderte Tierhalter entledigen sich der Tiere widerrechtlich oder fügen Ihnen Schäden zu.

Geschwächte Katzen werden Opfer des Straßenverkehrs. Abgegebene Tiere in Tierheimen und Auffangstationen bedingen erheblichen Pflege-, Personal- und Kostenaufwand.

Durch Einfangen und Kastration Ihrer Katze unterbrechen Sie diese Kette und leisten einen AKTIVEN Tierschutzbeitrag. Tierschutzvereine und praktische Tierärzte unterstützen Sie bei der Organisation und der Frage nach dem richtigen Zeitpunkt.

Es wird darauf hingewiesen, dass anlässlich vermehrter Problemfälle im Landkreis, Kastrationen sowie koordinierte Fütterung (ohne Zulauf weiterer Tiere) behördlich angewiesen werden, dabei erhebliche Zusatzkosten entstehen und dem Tierhalter in Rechnung gestellt werden.

Schwere Vergehen wie Aussetzen, Zurücklassen, Überpopulation mit unbehandelten Erkrankungen können zudem mit Ordnungsgeldern in Höhe bis 25.000 € geahndet werden.

Weiterführende Fragen beantworten ihre Tierärzte, das Veterinäramt sowie die lokalen Tierschutzvereine.

#### Richtiger Umgang mit Fundtieren

An dieser Stelle möchten wir Aufklärung leisten zur „Fundtierproblematik“. Wir möchten Auskunft geben zu den Fragen: „Was ist ein Fundtier und was ein herrenloses Tier?“, „Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich ein Haustier gefunden habe?“ oder „Wohin kann ich mich wenden, wenn ich mein Tier vermisste?“. Es kann jeden Tag geschehen - plötzlich steht ein fremder Hund im Vorgarten und niemand weiß „woher und wohin?“

An der richtigen Adresse ist man mit einem Fundtier beim Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“.

Meist genügt bereits ein Anruf, und das Ordnungsamt informiert die richtige Stelle mit denen entsprechende Unterbringungsverträge für Fundtiere abgeschlossen worden sind, damit das Fundtier abgeholt und versorgt werden kann. In unserer VG ist es in diesem Fall der Mitteldeutsche Rassehundeverein e. V. (Tel./Fax: 036082/42610 oder Funk 0173/7633935). Man kann sich natürlich auch unter der vorgenannten Telefonnummer an den Mitteldeutschen Rassehundeverein e. V. selbst wenden, wenn im Ordnungsamt niemand mehr zu erreichen ist (Tel. 036082/44130). Man sollte aber wissen, dass sich die Verantwortung der Gemeinden allein auf Fundtiere beschränkt.

Fundtiere sind gemäß den rechtlichen Bestimmungen meldepflichtig und müssen von den Gemeinden in denen sie aufgefunden wurden, entsprechend den fundrechtlichen, wie natürlich auch tierschutzrechtlichen Vorgaben verwahrt werden, aus diesem Grund wurden Vereinbarungen zur Übernahme von Fundtieren zwischen dem Mitteldeutschen Rassehundeverein e. V. und der VG Ershausen/Geismar abgeschlossen.

Was die freilebenden Tiere, unter denen wohl die zahlreichen streunenden Straßenkatzen in unseren Städten und Gemeinden die größte Gruppe bilden, anbelangt, so ist hier die gemeinsame Empfehlung des Thüringer Innenministerium und des Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit zur Verwahrung und Betreuung von Fundtieren eindeutig.

Nach oben genannter gemeinsamer Empfehlung Punkt 2, Nr. 2.3, Abschnitt 2, sind wildlebende Tiere sowie Katzen, die aufgrund ihrer äußeren Merkmale nicht zweifelsfrei als verlorene Tiere erkannt werden können, grundsätzlich nicht als Fundtiere zu betrachten, Damit entfällt auch die Verwahrungs- und Kostentragungspflicht der örtlichen Verwaltungsbehörden für diese Tiere.

Man muss in diesem Fall davon ausgehen, das derjenige, der ein freilebendes Tier aufnimmt und sei es auch nur durch regelmäßige Futtergaben, damit zugleich das Eigentum an dem Tier erwirbt, mit allen Rechten und Pflichten. Entschließt sich ein solcher Tierfinder das Tier einem Tierheim zu übergeben, so ist er für die entsprechenden Kosten und Aufwendungen des jeweiligen Tierheimes wie jeder Tierhalter ersatzpflichtig.

Auch wer ein Haustier vermisst sollte sich in jedem Fall sofort an das Ordnungsamt der VG wenden. Oft kann man dann recht schnell und ohne großen Aufwand sein geliebtes Haustier wieder abholen.

Da aber leider nicht ein jedes Fundtier von seinem alten Besitzer zurückgeholt wird, wie man sich das wünschen sollte, ist natürlich auch derjenige mit einem Besuch im Tierheim gut beraten, der ein Haustier bei sich aufnehmen möchte. Wenn man sich entschlossen hat, einem dieser Vierbeiner eine „zweite Chance“ auf ein liebevolles Zuhause zu geben, so kann man hier gegen eine familienfreundliche Schutzgebühr, einen treuen Kumpel oder ein schmusiges Kätzchen übernehmen.

**Das Ordnungsamt**

## Aus der Region

### Blaskapelle der Feuerwehr Ershausen feiert 40-jähriges Jubiläum

Begonnen hat es im Juni 1973. Einige Kameraden der Feuerwehr Ershausen fanden sich mit ihren Musikinstrumenten zusammen, um dem damaligen Wehrführer Willi Göbel zu seinem 50. Geburtstag ein Ständchen darbieten zu können, so wie er es sich gewünscht hatte. Seit dieser Zeit ist die Kapelle nicht mehr aus den Reihen der hiesigen Feuerwehr wegzudenken. Sei es zu Geburtstagen oder anderen Jubiläen der Mitgliederinnen und Mitglieder, aber auch bei vielen örtlichen Anlässen wie Kirmes oder Weihnachtsmarkt, sind sie eine feste Größe bei der musikalischen Umrahmung. Nun sind 40 Jahre vergangen und so soll auch das eigene Jubiläum nicht vergessen werden.

Am Sonntag, den 10. November 2013 lädt die Feuerwehr Ershausen zu einem gemütlichen Nachmittag auf dem Gemeindesaal ein. Zwischen 15:00 und 18:00 Uhr finden sich neben der Fw-Kapelle auch die „Friedataler Musikanten“ und der Fw-Chor ein, um den Tag musikalisch zu gestalten.

Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt und wer noch auf ein Bierchen bleiben möchte, dem wird ein Imbiss angeboten.



### Mitreden- Mitbestimmen- Mitgestalten

Unter diesem Motto stand am 20.09.2013 die Direktwahl unseres Schülersprechers/ unserer Schülersprecherin. Wir nehmen Schülermitwirkung ernst, weil Schule nur besser werden kann, wenn alle mitwirken. In der Schule lernen wir, was Demokratie bedeutet. Jetzt haben wir selber Demokratie erlebt und dabei war jeder Schüler und jede Schülerin gefragt. In Vorbereitung auf die Wahl wurde zunächst ein Wahlvorstand gebildet. Hierzu gehörten Konrad Büchel, Vanessa Reinhardt, Jasmin Apel und Fabian Grobelin. Fabian übernahm die Funktion des Wahlleiters. Unterstützt wurden wir von 2 Lehrerinnen. Über den Schulfunk und eine Schautafel wurden alle Schüler und Schülerinnen aufgefordert, bis zu einem bestimmten Zeitpunkt Kandidaten für den Schülersprecher zu finden. Nach vielen Gesprächen bewarben sich dann Annika Mock, Julian Tröstrum und Jennifer Meyer als Kandidaten für den Schülersprecher. Im darauf folgenden „Wahlkampf“ hatten sie dann die Möglichkeit, sich über einen Steckbrief und in einer Wahlveranstaltung den Mitschülern vorzustellen. Wir trafen nun die Vorbereitungen für die Wahl. Die Wahl sollte für jeden Schüler möglich sein. Sie sollte ein Recht und keine Pflicht sein und jeder hat die Möglichkeit geheim zu wählen. Für den 20.09.13 wurde das Wahllokal vorbereitet. Es waren 2 Wahlkabinen, eine richtige Wahlurne und Wahlzettel vorhanden. Herr Hesse, unser Direktor, eröffnete die Wahl. Alle Schüler konnten während des Unterrichtes nach einem bestimmten Zeitplan wählen gehen. Anschließend zählten wir die Stimmen unter Aufsicht eines Lehrers aus. Das war schon ganz schön spannend, vor allem durften wir das Wahlergebnis erst nach der Essenspause allen Schülern und Lehrern bekanntgeben. So warteten die Schüler sehr neugierig auf das Ergebnis. Von 147 Schülern, die am Wahltag in der Schule waren, nahmen alle 147 Schüler an der Wahl teil, davon war eine Stimme ungültig und eine Stimmenthaltung. Jennifer Meyer aus der 9. Klasse wurde mit 70 Stimmen zur Schülersprecherin der Regelschule Ershausen gewählt und mit einem Blumenstrauß und Beifall beglückwünscht. Jennifer bedankte sich vor allen Schülern für das Vertrauen und wird nun im nächsten Jahr als Schülersprecherin unserer Schule tätig sein. Julian Tröstrum ist ihr Stellvertreter geworden und gemeinsam mit Annika vertreten sie die Schüler auch in der Schulkonferenz, dem höchsten Gremium der Schule.

#### Der Wahlvorstand



Schülersprecherin, Stellvertreter und Wahlvorstand



Bei der Wahl



Das Wahlergebnis wird verkündet.

### Brandschutzerziehung und Evakuierungsübung im Kindergarten Geismar

In der Zeit vom 30.09.2013 bis zum 02.10.2013 wurden die Erzieher und Kinder auf den Notfall geschult. Durch die Kameradin Johanna Ausmeier (Kreisjugendwartin des Landkreises Eichsfeld) wurde am Montag und Dienstag den Kindern und Erziehern des Kindergartens in Geismar,



Unter anderem das richtige Verhalten bei Bränden, Gefahrenerkennung und das Absetzen des Notrufes beigebracht. Das ganze wurde dann am Mittwoch kurz nach 10 Uhr dann der Ernstfall, als der Hausalarm im Kindergarten losging. Schnell brachten sich die Betreuer mit den Kindern über die Fluchtwege nach draußen in die Freiheit und setzten einen Notruf bei der Leitstelle Eichsfeld ab. Bei Ankunft der Feuerwehr Geismar, hielt Einsatzleiter Marco Wolkenstein eine kurze Rücksprache mit der Leiterin des Kindergartens über die Lage und evt. vermissten Personen, die anderen Kameraden bauten die Wasserversorgung auf und rüsteten sich mit Atemschutz aus. Da die Evakuierung sehr gut funktioniert hat, gab es keine vermissten Personen, so dass die Feuerwehr den Alarm ausschalten konnte. Anschließend wurde noch die Beladung des LF16/15 erklärt und ein paar kleine Wasserspielchen mit der Kübelspritze auf dem Hof gemacht.



# GREGORIANIKA - LIVE ON CONCERT

**Samstag, 09. November, 19.00 Uhr**  
**Kath. Pfarrkirche Schimberg-Ershausen**

Kartenvorverkauf:

- Konsum GmbH, Rodelbahn 2, Ershausen, Tel.: 036082/81202
- Getränkequelle, Leimkuhle 2, Geismar, Tel.: 036082/40580
- Bäckerei Stein, Provinzialstr. 56, Ershausen Tel.: 036082/48498
- sowie über [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

und an allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen

## - Credo Tour 2013 -

Eine mystische Stimmung wird am 09. November in der Luft der Pfarrkirche Ershausen liegen. Vor dem Publikum stehen 7 Männer in schlichten Mönchskutten, die Gesichter noch unter den Kapuzen verborgen. Lediglich das Rascheln der Gewänder ist zu hören.

Wenn der Chor zu singen beginnt, fühlt man sich unweigerlich zurückversetzt ins Mittelalter. Gewaltig und kraftvoll erklingen die Stimmen und verursachen Gänsehaut bei den Zuhörern.

Geprägt durch die tiefe Spiritualität und den makellosen Gesang zeigt der Chor, dass die klassische Gregorianik bis heute nichts an seiner Faszination verloren hat. Mit seinen Eigenkompositionen, die das Klassische mit dem Modernen verknüpfen, beschert das Ensemble dem Publikum eine spirituelle Reise, Besinnung und einen tiefen Blick in die eigene Seele.

Der atemberaubend reine Gesang wird durch die außergewöhnliche Akustik der Kirche besonders hervorgehoben.

In unserer schnelllebigen Zeit schenkt GREGORIANIKA einen Moment zum Innehalten.

Von klassischen Chorälen, dem berührenden „Ameno“- bis hin zu den beliebten eigenen Kompositionen:

Die Künstler verzaubern mit enormer Stimmgewalt, einem atemberaubend reinen Gesang und überraschen mit neuen Beiträgen, die bisher so nicht zu hören waren...

Kartenvorverkauf 14,- Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) <<http://www.reservix.de/>> Abendkasse: 16,- Euro

## Der Naturschutzbund lädt ein.

Unter den Insekten hat wohl kaum ein Tier so ein Imageproblem, wie die Hornisse. Wohl kaum einem anderen Insekt werden so viel Halb- und Unwahrheiten angedichtet. Dabei handelt es sich eigentlich um ein nützliches, friedliches, scheues, allerdings auch wehrhaftes Tier. Rainer Hanke ist Hornissenberater und möchte mit seinem Vortrag dazu beitragen, die immer noch bestehenden Vorurteile gegen diese nützlichen Insekten abzubauen. Rainer Hanke stellt in seinem Vortrag den Jahreszyklus eines Hornissenvolkes vor, gibt Hinweise, wie man konfliktarm mit den Tieren über das Jahr kommt und schildert anhand von Bildern die Möglichkeit, ein Hornissenvolk umzusetzen. Der Vortrag ist für Kinder ebenso interessant, wie für Erwachsene. Gezeigt werden Tierpräparate, verlassene Hornissennester und die „Werkzeuge“ eines Hornissenberaters.



**Beginn ist am Freitag, den 18. Oktober um 19 Uhr im Haus des NABU in Reifenstein, in der Klosterstraße 5. Es besteht die Möglichkeit, den Parkplatz des Krankenhauses kostenfrei zu nutzen.**

## Veranstaltungskalender

### Veranstaltungskalender 2013

#### Monat Oktober 2013

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
OT Martinfeld	20.10.2013 26.10. - 29.10.2013	Ewiges Gebet in der Kirche Burschenkirmes
Pfaffschwende	05.10. - 06.10.13	Partnerschaftstreffen in Windhagen,
	16.10.2013	Seniorenachmittag
Volkerode	11.10. - 13.10.2013	Kirmesfeier in Volkerode

#### Monat November 2013

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
Schimberg OT Ershausen	11.11.2013 24.11.2013	Martinsumzug ab der Kirche, 17.00 Uhr Tag der offenen Tür „St. Johannesstift“
OT Martinfeld	10.11.2013	Martinsumzug 17.00 Uhr ab Kirche
OT Rüstungen	09.11. - 10.11.2013 30.11.2013	Patronatsfest Jahresabschlussfeier der Vereine, 19.00 Uhr
Pfaffschwende	20.11.2013 23.11.2013	Seniorenachmittag Männerballett-Ausscheid in Pfaffschwende

## Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt

Anmeldung unter: Tel. 036075 690072 | [familienzentrum@kerbscher-berg.de](mailto:familienzentrum@kerbscher-berg.de) | [www.kerbscher-berg.de](http://www.kerbscher-berg.de)

### Oktober

Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in
Mi, 16.10. 15.30 Uhr	Dekoideen aus Holz fürs Kinderzimmer	A. Lendeckel
Mi, 16.10. 20.00 Uhr	Die Entwicklung des Babys im 1. Lebensjahr	M. Kraushaar
Do, 17.10. 20.00 Uhr	Homöopathie für Babys und Kleinkinder	Dr. G. Hentrich
So, 20.10. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst	
So, 20.10. 11.00 Uhr	Leben mit behindertem Kind	S. Stephan
Mo, 21.10. 09.00 Uhr	Schminkkurs für Teenies von 12 - 17 J. (2x)	J. Ksyminski
Mo, 21.10. 09.30 Uhr	Lebensqualität im Alter - Fortsetz.-kurs 2 (3x)	E. Bluhm
Di, 22.10. 09.30 Uhr bis	Herbstferientage „Ein Kleiner kommt ganz groß raus“ für Kinder der 1. - 6. Klasse	A. Lendeckel
Do, 24.10. 16.00 Uhr		
Di, 29.10. 20.00 Uhr	Elterninitiativgruppe besonderer Kinder	C. Dietrich / C. Mock

### November

Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in
Mo, 04.11. 09.30 Uhr	Ein kuschelweicher Freund - Die erste Puppe für mein Baby mitzubringen sind: Nähmaschine (wenn vorhanden), Nadel, Faden, Schere (Baby kann mitgebracht werden)	A. Leiniger
Di, 05.11. 09.00 Uhr	Geburtsvorbereitung	R. Althaus
Di, 05.11. 19.30 Uhr	Mützen häkeln (2x)	A. Leiniger
Do, 05.11. 19.30 Uhr	Töpfern für Erwachsene (4x)	A. Lendeckel
Di, 05.11. 20.00 Uhr	KESS-erziehen - Ein Elternkurs (5x)	B. Hupe
Mi, 06.11. 09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik und Babymassage	R. Althaus
Mi, 06.11. 15.30 Uhr	Töpfern für Kinder / Familien (4x)	A. Lendeckel
Mi, 06.11. 17.00 Uhr	Computerkurs: Word für Einsteiger (5x)	J. Vockrodt
Mi, 06.11. 19.30 Uhr	Nähkurs für Anfänger/Innen (4x)	C. Konradi
Do, 07.11. 15.30 Uhr	Basteln von Martinslaternen	A. Lendeckel
Do, 07.11. 19.30 Uhr	Basteln von Martinslaternen	A. Lendeckel
Do, 07.11. 19.30 Uhr	Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter 2x	H. Sterner
Fr, 08.11. 15.00 Uhr	Krippenfiguren selbst gemacht (2x)	G. Müller / S. Stephan
Mo, 11.11. 20.00 Uhr	Natürliche Familienplanung Arbeitsgruppe	NFP
Di, 12.11. 15.30 Uhr	Adventliche Lampen und Lichterketten	A. Lendeckel
Di, 12.11. 20.00 Uhr	Ernährung und Pflege von Kleinstkindern	S. Warnke
Mi, 13.11. 20.00 Uhr	Wie Eltern das Lernen ihrer Kinder fördern	D. Döring
Do, 14.11. 09.30 Uhr	Bindungsförderung in der frühen Kindheit	S. Stephan
Do, 14.11. 16.00 Uhr	Wie man sich zum Lernen motivieren kann	D. Döring
Do, 14.11. 19.30 Uhr	Adventl. Deko für den Eingangsbereich	A. Lendeckel
Do, 14.11. 19.30 Uhr	Modische Eulenkissen nähen mitzubringen sind: Nähmaschine (wenn vorhanden), Nadel, Faden, Schere	A. Leiniger
Do, 14.11. 20.00 Uhr	Schüsslersalze und Homöopathie	Dr. G. Hentrich

## Aus Vereinen und Verbänden

### Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Thüringen im Zeitraum vom

**28. Oktober bis 17. November 2013**  
(Volkstrauertag)

statt findet.

Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.10-2152.10-09/13TH vom 13.11.2012.

mit freundlichen Grüßen

*Henrik Hug*

**Henrik Hug**  
Geschäftsführer

#### Informationen zur Haus- und Straßensammlung

**des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen -**

#### **Darf ich sammeln?**

Auf der Grundlage des Thüringer Sammlungsgesetzes (Thür-SammIG) vom 08. Juni 1995 darf jeder sammeln; **ausgenommen sind Kinder unter 14 Jahren.**

Des Weiteren dürfen **Jugendliche vom vollendeten 14. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr nur bis zum Eintritt der Dunkelheit** an der Sammlung teilnehmen.

#### **Wo erhalte ich die nötigen Sammlungsunterlagen?**

Die Sammlerlisten und Ausweise erhalten Sie bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung oder auf Anfrage direkt bei uns (Adresse siehe unten).

#### **Was muss ich während der Sammlung beachten?**

Wenn Sie für den Volksbund sammeln, denken Sie bitte daran,

- den Personalausweis und den Sammlerausweis mitzunehmen,
- jede Spende in die nummerierte Liste einzutragen, wobei der Name fehlen kann, sofern der Spender nicht genannt sein will,

3. Sammelerträge, Listen und Ausweise bitte nach Beendigung der Sammlung an die ausgebende Stelle zurückzugeben, die Listen müssen zur Prüfung des Sammlungsergebnisses vollständig vorgelegt werden (auch unbenutzte Listen zurückgeben)

#### Was erhalte ich als Sammler für meine Mühe?

Als Aufwandsentschädigung erhält jeder Sammler auf Wunsch 10% seines erreichten Sammlungsergebnisses erstattet. Besonders engagierte Sammler erhalten eine Urkunde, ein Werbegeschenk und ggf. eine Einladung zur Dankeveranstaltung in die Thüringer Staatskanzlei nach Erfurt.

#### Wohin kann ich mich bei Rückfragen wenden?

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Landesverband Thüringen

Bahnhofstraße 4a

99084 Erfurt

Telefon: 0361 - 6 44 21 75

Telefax: 0361 - 6 44 21 74

E-Mail: thuringen@volksbund.de

Stand: September 2013

### Heiligenstädter Eisenbahnverein e. V.

Der Heiligenstädter Eisenbahnverein e. V. lädt zu seiner traditionellen Herbst-Tauschbörse für Modelleisenbahn- und Automodelle am

**27. Oktober 2013 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

in die **Stadthalle in Heiligenstadt ein**. Alle großen und kleinen Freunde des Modellbaues sind dazu herzlich eingeladen

Die Zeit vergeht wie im Fluge und schon bald ist Weihnachts- und Winterzeit, die ideale Zeit zum Basteln. Sie suchen noch eine Rarität für Ihre Modellbahnanlage? Mit etwas Glück finden Sie auf unserer Börse genau das Richtige. Tausende Modelle stehen für Sie zur Auswahl. Sammler können nach seltenen oder alten Stücken in verschiedenen Ausführungen, die Modellbauer nach Fahrzeugen und Zubehör einer bestimmten Region oder Epoche suchen. Bastlern bietet sich die Möglichkeit, jede Menge Ersatzteile zu erwerben. Neuerwerbungen von Modelleisenbahnen können sofort auf einer Teststrecke auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft werden.

Für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr ist der Eintritt wie immer kostenlos.

Weitere Informationen sind unter 0152 / 26301338 oder 03606 / 603934 zu erfragen oder im Internet unter [www.hev-ev.de](http://www.hev-ev.de) zu finden.

**Auf Ihren Besuch freut sich der Heiligenstädter Eisenbahnverein e. V.**

ges Abonnement abgeschlossen hatten - das böse Erwachen kam mit der Rechnung des Mobilfunkanbieters. Unwissentlich sind so schon zahlreiche Smartphone-Besitzer in der Kostenfalle gelandet, weil sie unbeabsichtigt auf ein Werbebanner oder auf eine sich öffnende Internetseite getippt haben. Bereits beim Antippen des Werbebanners wird unter anderem die Rufnummer des Verbrauchers automatisch übermittelt. Mit dieser kann der Mobilfunkanbieter ermittelt und ein Zahlungsvorgang für das angebotene Abo ausgelöst werden. Möglich macht die Masche das sogenannte „WAP-Billing“. Dieses ermöglicht das „unkomplizierte Abbuchen“ per Smartphone, da keine Konto- oder Kreditkartendaten angegeben werden müssen. „Die sogenannte Drittanbieterleistung wird über die monatliche Mobilfunkrechnung eingezogen. Viele Verbraucher können mit dem unbekanntenen Namen des Drittanbieters nichts anfangen und auch die Rechnungsposition nicht nachvollziehen“, sagt Ralf Reichertz von der Verbraucherzentrale Thüringen. „Viele Verbraucher erfahren häufig erst durch unsere Beratung von der Sperrmöglichkeit“.

#### Sperrung einrichten

- Kunden ist es seit 2012 per Gesetz gestattet, die Abrechnung derartiger Dienste über die Mobilfunkrechnung zu unterbinden. Dazu sollten sie ihren Mobilfunkanbieter auffordern, die Identifizierung Ihres Anschlusses für die Inanspruchnahme oder Abrechnung solcher Abo-Fallen kostenfrei zu sperren (Drittanbietersperre). Die Beratungsstellen halten dafür einen Musterbrief bereit.
- Achtung: Wer eine vollständige Sperrung verlangt, kann auch keine nützlichen Dienste mehr, wie beispielsweise die mobile Buchung von Fahrkarten, bezahlen. Verbraucher sollten sich deshalb bei ihrem Mobilfunkanbieter informieren, ob eine Teilsperrung eingerichtet werden kann, die nur bestimmte Leistungen wie Abos, Erotikdienste oder bestimmte Drittanbieter betrifft.
- Das WAP-Billing sperren zu lassen, bedeutet nur, dass dieser eine Bestell- und Zahlungsweg unterbunden ist. Über die „normale“ Internetfunktion können weiterhin Dienste in Anspruch genommen werden. Man erhält dann beispielsweise eine Rechnung oder bezahlt per Lastschrift.

**Weitere Informationen erhalten Sie in den Beratungsstellen, Heiligenstadt, Göttinger Str. 5,**

**jeden Di: 9:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00 Uhr**

**Leinefelde, Jahnstr. 12**

**jeden Mi: 9:00 - 12:00 u. 14:00 - 17:00 Uhr**

### Verbraucherzentrale empfiehlt Energie-Check für zu Hause

#### Individuelle Beratung zeigt Einsparpotenziale für jeden auf



Erfurt, 19.09.2013

Bei kontinuierlich steigenden Energiepreisen, der zunehmenden Diskussion um den Klimawandel und die Energiewende ist es nicht verwunderlich, dass immer mehr Mieter und Eigenheimbesitzer nach Einsparpotenzialen suchen. Natürlich sind die Rahmenbedingungen in jeder Wohnung und in jedem Haus unterschiedlich. Wo fängt man also am besten an?

Erste Starthilfe geben die Energie-Checks der Verbraucherzentrale Thüringen. Sie zeigen anbieterunabhängig und individuell, wie bereits mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Dazu kommt ein Energieberater der Verbraucherzentrale zum Ratsuchenden nach Hause und nimmt die konkrete Situation mit ihm zusammen in Augenschein. Gemeinsam werden Energieverbräuche sowie Einsparpotenziale beurteilt und die wichtigsten Stellschrauben für eine Senkung des Verbrauchs identifiziert. „Die Energie-Checks geben Verbrauchern die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick über den eigenen Energieverbrauch und die Einsparpotenziale zu verschaffen, bevor sie sich für eine bestimmte Maßnahme entscheiden“, erklärt Ramona Ballod, Energieexpertin der Verbraucherzentrale.

Je nach Wohnsituation bieten die Verbraucherzentralen verschiedene Energie-Checks an. Der **Basis-Check** eignet sich für Mieter und Wohnungseigentümer, die sich für ihren Strom- und Wärmeverbrauch sowie Einsparungen durch geringinvestive Maßnahmen interessieren. Der **Gebäude-Check** geht noch et-



### Besserer Schutz vor Abfallen bei Smartphones

#### Verbraucherzentrale Thüringen rät zu „Drittanbietersperre“

Heiligenstadt, 17.09.2013

Um sich vor ungewollten Kosten zu schützen, können Handybesitzer vom Mobilfunkanbieter kostenfrei eine Drittanbietersperre einfordern, darauf weist die Verbraucherzentrale Thüringen hin. Über diesen Anspruch müssen die Telekommunikationsanbieter seit Mai 2012 Verbraucher in umfassender und leicht zugänglicher Form informieren. Mit der Änderung reagierte der Gesetzgeber auf die immer wiederkehrenden Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Mobilfunkanbietern, die Leistungen von Dritten über die Handyrechnung abgebucht hatten. Nach der neuen Regelung können Verbraucher ihren Mobilfunkanschluss für die Abrechnung solcher Leistungen kostenfrei sperren lassen.

Auch in den Beratungsstellen des Eichsfeldes beschwerten sich immer wieder Verbraucher, weil auf ihren Mobilfunkrechnungen unerwartete Rechnungsposten beispielsweise über Abonnements für Klingeltöne oder sonstige Dienste auftauchen. Oftmals ist den Verbrauchern nicht bewusst, dass sie ein kostenpflichti-

was weiter: Er bietet die Möglichkeit, den Basis-Check mit Fragen zur Auswahl der richtigen Heizungsanlage und Wärmedämmung oder zum Einsatz erneuerbarer Energien zu kombinieren. Für Betreiber eines Brennwertgerätes gibt es den **Brennwert-Check**, der jedoch nur in der Heizperiode durchgeführt werden kann. Gas- oder Heizöl-Brennwertgeräte werden hinsichtlich ihrer optimalen Einstellung und Effizienz untersucht. Dazu gehören u.a. die Messung der Kondensatmenge sowie der Vor- und Rücklauftemperatur.

Die Energie-Checks der Verbraucherzentralen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert, so dass je nach Check eine Eigenbeteiligung von 10 bis maximal 30 Euro anfallen. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Interessierte Verbraucher können unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) einen Termin vereinbaren. **In Heiligenstadt findet die Beratung in der Göttinger Str. 5 statt, in Leinefelde in der Jahnstraße 12.** Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter **0361 555140**.



**verbraucherzentrale** **Energieberatung**

**Machen Sie den Energie-Check.**

anbieterunabhängig  
individuell

Terminvereinbarung und Telefonberatung unter:  
**0800 – 809 802 400**  
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer)  
[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

Gefördert durch:  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## 6. Aktionstag „Erdgastankstelle“ der EW Eichsfeldgas in Heilbad Heiligenstadt

Die EW Eichsfeldgas lädt am **Samstag, den 12. Oktober 2013**, zusammen mit den Eichsfelder Autohäusern und dem HEM-Team interessierte Autofahrer auf das Tankstellengelände in Heilbad Heiligenstadt ein. Informationen zum kostengünstigen und umweltschonenden Kraftstoff Erdgas sowie die Präsentation neuester Erdgasfahrzeuge stehen im Vordergrund.

Bei einem Benzinpreis von 1,60 € je Liter 80 Cent sparen hört sich traumhaft an. Diesen Traum erleben dürfen Erdgasfahrer. Denn an der Zapfsäule sparen Erdgasfahrer rund 50 Prozent im Vergleich zu einem Benzinfahrzeug. Zwar ist die Rechnung aufgrund der unterschiedlichen Verkaufseinheiten schwierig - Liter für Benzin, Diesel und Autogas, Kilogramm für Erdgas - und jeder Kraftstoff hat einen anderen Energiegehalt. Aber rechnet man die Preise für die Kraftstoffe auf einen einheitlichen Energiegehalt um, ist deutlich zu erkennen, dass ein Kilogramm Erdgas in etwa die Energie von rund 1,5 Litern Superbenzin, 1,3 Litern Diesel oder 2 Litern Autogas liefert.

## Erdgasfahrzeuge führen VCD-Umweltliste an

Schon seit über 20 Jahren bewerten die Autoexperten des Verkehrsclubs Deutschland (VCD) jährlich hunderte aktuelle Pkw-Modelle auf ihre Umweltverträglichkeit. Dieses Jahr führen gleich drei Erdgasfahrzeuge das Ranking der VCD-Umweltliste an: der VW eco up!, der Seat Mii EcoFuel und der ?koda Citigo CNG Green tec. Die sparsamen Kleinwagen landeten punktgleich auf Platz 1.

Wer sich von diesen Sparwundern und deren Fahrleistungen oder anderen Fahrzeugmodellen mit serienmäßigem Erdgasantrieb überzeugen möchte, der sollte sich **Samstag, den 12. Oktober 2013**, unbedingt vormerken. Denn von **10:00 Uhr bis 15:00 Uhr** findet auf dem Gelände der HEM-Tankstelle in Heilbad Heiligenstadt der 6. Aktionstag Erdgastankstelle statt. Initiatoren sind die EW Eichsfeldgas, das HEM-Tankstellenteam sowie die Eichsfelder Autohäuser. Neben den aktuellen Kleinwagenmodellen können auch der Passat und Caddy von Volkswagen sowie die aktuellen Fahrzeugmodelle von Opel besichtigt und Probe gefahren werden. Selbstverständlich kann man sich auch von der Tankstellentechnik und der einfachen Bedienung bei Probetankungen überzeugen.

## Gutschein über doppelte Förderung

Als besonderes Highlight des Tages können sich Interessierte die Möglichkeit auf eine doppelte Förderung für den Kauf ihres Erdgasfahrzeuges bis Ende 2013 sichern. Denn nur mit dem auf dem Aktionstag erhältlichen Gutschein ist ein Förderbetrag in Höhe von 800 Kilogramm möglich. Mit dieser Menge fährt man ungefähr 15.000 Kilometer praktisch ohne Tankkosten.

## Erdgastankstellenatlas gratis

Mit mehr als 900 Erdgastankstellen bundesweit ist mittlerweile ein flächendeckendes Netz vorhanden. Und ständig kommen neue Tankstellen hinzu. Mit diesem Hintergrund hält die EW Eichsfeldgas für Autofahrer, die bereits mit dem umweltschonenden Antrieb unterwegs sind, einen neuen Erdgastankstellenatlas bereit.

## Glücksrad und Fahrparcours

Auf die kleinen Besucher wartet ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm. Neben der Möglichkeit am Glücksrad zahlreiche Gewinne zu erdrehen, können sich die Erdgasfahrer von morgen auf einem Fahrparcours mit Bobby-Cars austoben und erste Erfahrungen für die Zukunft sammeln.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die EW Eichsfeldgas, die Eichsfelder Autohäuser sowie das HEM-Tankstellenteam freuen sich auf viele interessierte Autofahrer.

## Neues aus dem Eichsfeld Klinikum

### 130 Jahre Krankenhaus in Worbis

Am Dienstag, dem **19. November 2013 um 14 Uhr** feiern die Mitarbeitenden des Eichsfeld Klinikums in der Krankenhauskapelle im Haus St. Elisabeth Worbis einen Festgottesdienst: Vor 130 Jahren wurde das Krankenhaus in Worbis gegründet, damals noch unter dem Namen Krankenheilanstalt im ehemaligen Pfarrhaus.

Zu dieser besonderen Messfeier, die zelebriert wird von Stadtdechant Engelbert Dietrich, Rektor Tobias Reinhold und Pfarrer i.R. Leo Fischer, sowie zum anschließendem Stehkafee im Speisesaal sind auch ehemalige Mitarbeitende und alle, die sich dem Haus verbunden fühlen, herzlich willkommen.

**Franz Klöckner**  
Geschäftsführer

## Neues aus dem Eichsfeld Klinikum

### Patientencafé

Das nächste Patientencafé im Haus Reifenstein ist am **Samstag, dem 2. November 2013 um 14.00 Uhr** zum Thema

**Die süßen Seiten des Lebens -  
Informationen zu Diabetes mellitus Typ 2**

Diabetes mellitus Typ 2 ist eine der großen Volkskrankheiten. Dipl.-Med. Ines Schug, Fachärztin für Diabetologie, gibt Informationen und Empfehlungen für Typ-2-Diabetiker. Was ist Diabetes?

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Was können Betroffene selbst tun?

Das Patientencafé in Reifenstein gibt es an jedem 1. Samstag im Monat, jedes Mal zu einem anderen Thema. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Ihre Eichsfeld Klinikum gGmbH**

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### Bernterode

am 06.11. Annemarie Dreiling zum 79. Geburtstag  
am 08.11. Roswitha Sonntag zum 70. Geburtstag  
am 09.11. Hubert Böning zum 75. Geburtstag  
am 20.11. Gerhard Hüther zum 65. Geburtstag  
am 25.11. Walter Reinhardt zum 74. Geburtstag

#### Geismar

am 03.11. Brigitte Wolkenstein zum 73. Geburtstag  
Großtöpfer  
am 10.11. Hubert Franke zum 81. Geburtstag  
am 14.11. Jürgen Kozber zum 72. Geburtstag  
am 15.11. Adalbert Riese zum 76. Geburtstag  
am 16.11. Johannes-Reinhard Gelbe zum 72. Geburtstag  
am 26.11. Mathilde Redemann zum 88. Geburtstag  
am 27.11. Anna Elisabeth Döring zum 95. Geburtstag  
Großtöpfer  
am 28.11. Werner Wehenkel zum 80. Geburtstag  
am 28.11. Erika Schmitz zum 74. Geburtstag

#### Kella

am 04.11. Maria Freitag zum 74. Geburtstag  
am 05.11. Heinrich Thunert zum 70. Geburtstag  
am 06.11. Gerhard Henning zum 73. Geburtstag  
am 07.11. Elisabeth Benedix zum 86. Geburtstag  
am 07.11. Ilse Klumbis zum 73. Geburtstag  
am 14.11. Günther Manegold zum 73. Geburtstag  
am 19.11. Maria Abel zum 74. Geburtstag  
am 21.11. Dorothea Bierschenk zum 70. Geburtstag  
am 22.11. Hildegard Freitag zum 81. Geburtstag

#### Krombach

am 16.11. Gertrud Elisabeth Frieda Walter zum 88. Geburtstag  
am 26.11. Ludwina Böning zum 79. Geburtstag  
am 28.11. Luzia Vogt zum 65. Geburtstag

#### Pfaffschwende

am 10.11. Eberhard Manthey zum 70. Geburtstag  
am 10.11. Berthold Schulz zum 65. Geburtstag  
am 14.11. Agnes Schmidt zum 70. Geburtstag  
am 18.11. Dietmar Huchzermeier zum 70. Geburtstag

#### Schwobfeld

am 03.11. Waldemar Stichling zum 75. Geburtstag  
am 16.11. Maria Gabel zum 73. Geburtstag  
am 18.11. August Ständer zum 72. Geburtstag  
am 19.11. Marianne Dröbeler zum 92. Geburtstag

#### Sickerode

am 01.11. Luzia Vogt zum 71. Geburtstag  
am 23.11. Anna Elisabeth Wehr zum 74. Geburtstag

#### Volkerode

am 04.11. Josef Dietrich zum 74. Geburtstag  
am 09.11. Erika Roth zum 74. Geburtstag  
am 09.11. Johanna Gutschka zum 72. Geburtstag  
am 10.11. Martin Hottenrot zum 71. Geburtstag  
am 23.11. Wendelin Fey zum 85. Geburtstag  
am 28.11. Konrad Semmelroth zum 84. Geburtstag  
am 28.11. Ernst Roth zum 75. Geburtstag

#### Schimberg

am 02.11. Wolfgang Danneberg zum 72. Geburtstag  
Ershausen  
am 04.11. Gertrud Stiller zum 73. Geburtstag  
Schwester Isolde  
Ershausen  
am 05.11. Heinrich Terhorst zum 81. Geburtstag  
Ershausen  
am 05.11. Wilhelm Petri zum 76. Geburtstag  
Martinfeld

am 09.11. Oskar Rodenstock zum 77. Geburtstag  
Ershausen  
am 10.11. Irmgard Legenbauer zum 79. Geburtstag  
Martinfeld  
am 11.11. Margaretha Döring zum 94. Geburtstag  
Ershausen  
am 13.11. Mathilde Wilhelm zum 76. Geburtstag  
Rüstungen  
am 13.11. Paula Bode zum 75. Geburtstag  
Schwester Perpetua  
Ershausen  
am 13.11. Bruno Jünemann zum 75. Geburtstag  
Martinfeld  
am 14.11. Elise Werkmeister zum 73. Geburtstag  
Ershausen  
am 16.11. Maria Diete zum 82. Geburtstag  
Ershausen  
am 19.11. Albert Althaus zum 76. Geburtstag  
Ershausen  
am 19.11. Rosalinde Haase zum 70. Geburtstag  
Martinfeld  
am 19.11. Martha Sonntag zum 65. Geburtstag  
Martinfeld  
am 20.11. Walburga Metz zum 80. Geburtstag  
Rüstungen  
am 21.11. Hedwig Dietrich zum 77. Geburtstag  
Martinfeld  
am 21.11. Werner Schade zum 71. Geburtstag  
Martinfeld  
am 22.11. Anna Hüther zum 89. Geburtstag  
Ershausen  
am 22.11. Hans Joachim Weiß zum 75. Geburtstag  
Ershausen  
am 24.11. Hedwig Sonntag zum 85. Geburtstag  
Martinfeld  
am 26.11. Monika Montag zum 65. Geburtstag  
Martinfeld  
am 27.11. Hermann Montag zum 82. Geburtstag  
Lehna  
am 27.11. Franziska Döring zum 76. Geburtstag  
Wilbich  
am 29.11. Agnes Schäfer zum 72. Geburtstag  
Rüstungen  
am 29.11. Berthold Döring zum 65. Geburtstag  
Wilbich



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Großtöpfer

#### Gottesdienste in der Kirche „Der gute Hirte“ Großtöpfer

##### 20.10.2013

10.30 Uhr 21. Sonntag nach Trinitatis  
mit Heiligem Abendmahl  
Bekanntgabe der Wahlergebnisse für Gemeindeglieder



##### 31.10.2013 Hülfsberg

10.30 Uhr Ökumenischer Pilgertag zum Reformationstag

##### 03.11.2013,

14.00 Uhr Kirchweihfest  
Einführung des neuen Gemeindegliederates  
mit Heiligem Abendmahl  
Es musiziert der Singkreis Großtöpfer und die  
Posaunenchor Leinefelde und Großtöpfer.  
Anschließend sind alle Gemeindeglieder und  
Gäste zum Kaffeetrinken in das Gemeindehaus  
eingeladen.

**10.11.2013 in Kirche St. Martin, Weidenbach**

9.00 Uhr (!) Kirchweihe der Kirche St. Martin Weidenbach mit Heiligem Abendmahl  
Lektor Schulze, Leinefelde  
anschl. Kirchenkaffee

**11.11.2013 vor der Kirche „Der gute Hirte“**

17.00 Uhr Martinstag  
Zum Lampionumzug durch Großtöpfer laden wir Groß und Klein ein!  
Mit unseren Martinsliedern werden wir sicher viel Freude bereiten und wohl auch so manches Dankeschön zurückbekommen. Liebe Kinder! Bringt bitte Lampions mit!

**20.11.2013 (Mittwoch)**

19.00 Uhr Buß- und Bettag  
mit Heiligem Abendmahl  
Lektorin Büchel, Kella

**Wir laden ein zu den Gemeindeveranstaltungen der Kirchengemeinde Großtöpfer!****Konfirmandenunterricht**

Beginn mit Konfi-Wochenende vom 08. - 10.11.2013 in der „Arche“ Worbis

**Frauenkreis in Großtöpfer**

am Mittwoch, 16.10.2013, 15.00 Uhr, mit Kaffeetrinken im Pfarrhaus

**Kinderkreis mit Frau Ehrlich-Wershofen in Großtöpfer**

Freizeit 20. - 24.10.2013, Info und Anmeldung bei Frau Ehrlich-Wershofen

**Line-Dance** für alle, die gern mittanzen: jeden Dienstag 19.30 Uhr im Pfarrhaus Großtöpfer mit Frau Nolte, Dingelstädt, Beitrag pro Abend: 4,00 €.

**Ökumenischer Bibelabend**

Dienstag, der 12.11.2013, 20:00 Uhr im Konrad-Martin-Haus, Geismar

**Ökumenisches Friedensgebet**

montags um 19.00 Uhr:

Oktober: Pfarrkirche St. Ursula, Geismar

November: Pfarrkirche Ershausen

**Straßen- und Haussammlung für die Diakonie vom 16.11. - 27.11.2013**

Die Diakonie hilft Menschen in Not unter dem diesjährigen Motto: **Ich brauche dich.**

In über 3.000 Kirchengemeinden werden mehr als 8.000 Sammler für Menschen in Armut Spenden erbitten. Mit den Spenden werden unter anderem Hilfen für Familien, für Alleinerziehende und gezielt Projekte zur Bekämpfung von Kinderarmut unterstützt. Im letzten Jahr wurden während der Herbstsammlung auf dem Gebiet der Diakonie Mitteldeutschland mehr als 200.000 Euro für die soziale Arbeit von Kirche und Diakonie gespendet.

50 % sind für diakonische Aufgaben unserer Kirchengemeinde, je 25 % für das Diakonische Werk der EKM und das Diakonische Werk Eichsfeld/Mühlhausen e.V. bestimmt. Unsere Büchsen werden auch wieder an den Kassen einiger Verkaufsstellen stehen. Bitte achten Sie darauf.

**Ökumen. Friedensdekade 10.- 20.11.2013 - solidarisch?**

„solidarisch?“ lautet das knappe Thema ... Das Fragezeichen ist bewusst gesetzt...: Das Ergehen anderer lässt und uns nicht kalt, wir nehmen es uns zu Herzen und lassen sie nicht allein. Durch solidarisches Fühlen, Denken, Handeln kann lokal und global Frieden wachsen. „solidarisch?“ stellt die Frage, warum es so oft nicht ist. Und: „solidarisch?“ stellt die Frage, wie es so werden kann.“ (Dr. Christisph Münschow, Bundesvorsitzender der EAK)

**Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen. (Hebr. 13,16)**

Mit dem Monatsspruch für Oktober 2013 grüße ich Sie herzlich!  
**Ihr Pfr. Brehm**

Paradiesweg 2, 37308 Großtöpfer,  
Tel. 036082 - 81780, Fax: 036082 - 40303  
mail: johannesbrehm@online.de  
www.kirchenkreis-muehlhausen.de

**Filialgemeinde St. Maria Magdalena Wilbich****Krankenkomunion**

Unsere Hauskranken werden zu folgenden Zeiten besucht: Mittwoch, 06.11. und 04.12. ab 09 Uhr

**Rosenkranzandacht**

Sonntag, 20.10., 14 Uhr

**Gräbersegnung**

Donnerstag, 31.10., 17 Uhr, Treffpunkt Kirche

**Allerheiligen**

Freitag, 01.11., 17:45 Uhr Abendmesse

**Filialgemeinderat**

Der Filialgemeinderat Wilbich kommt am Montag, 04.11. um 19:45 Uhr zusammen

**Ewiges Gebet**

Sonntag, 10.11., 14-15 Uhr

**Erstkommunion 2014**

Die nächsten Treffen sind:

**Samstag, 09.11., 18:00 Uhr Vorabendmesse Vorstellung der Erstkommunionkinder**

Dienstag, 12.11. 16:30 Uhr in Großbartloff

Samstag, 23.11. 14-18 Uhr Familientag auf dem Kerbschen Berg

**Gottesdienste****Werktag**

Mittwoch, 16.10. 08:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 23.10. 09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 30.10.. Keine Heilige Messe

Mittwoch, 06.11. 09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 13.11. 09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 20.11. 08:00 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 20.10. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**Sonntag, 27.10. 10:30 Uhr Hochamt (Pfr. Wand)**

**Donnerstag, 31.10. 17:00 Uhr Gräbersegnung**

**Freitag, 01.11. 17:45 Uhr Hochamt zu Allerheiligen**

**Samstag, 02.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**Samstag, 09.11. 18:00 Uhr Vorabendmesse**

**Sonntag, 17.11. 09:00 Uhr Heilige Messe**

**Sonntag, 24.11. 10:00 Uhr Hochamt (Pfr. Hoppe)**

**Bitte beachten Sie die Aushänge und Vermeldungen!**

**Termine für den Terminkalender****Seniorenadventsfeier**

Mittwoch, 04.12., 14:30 Uhr Beginn mit der Heilige Messe

Mittwoch, 18.12., 18:00 Uhr Festgottesdienst zur Erinnerung an den 100. Jahrestag der ersten heiligen Messe in unserer Kirche

**Impressum****Südeichsfeld-Bote****Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen / Geismar**

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.